



22. Und haltet diesen unterschied, daß ihr euch ernstlicher erbarmet:

23. Erlücke aber mit furcht selig machet, und rücket sie aus dem feuer, und hasset t den besecteten rock des fleisches.

• 1. Tim. 4. 11. Zach. 3. 2. Röm. 11. 14.  
Jac. 5. 19. 20. † 1. Pet. 6. 4. 6.

24. Dem aber, der euch kann behüten ohne seht, und stellen vor das angeficht seiner herrlichkeit unsträflich mit freuden:

25. Dem Gdt, der allein weise ist, unserm heilande, sey ehre und majestät, und gewalt, und macht, nun und zu aller ewigkeit. Amen. Röm. 16. 27. 1 Tim. 1. 17.

Ende der Epistel S. Jud.

## Die Offenbarung S. Johannis, des Theologen.

### Das 1 Capitel.

Geheimniß der sieben leuchter und stern.

1. **I**ch ist die offenbarung Jhesu Christi, die ihm Gdt gegeben hat, seinen knechten zu zeigen, † was in der kirche geschehen soll: und hat sie gedeutet, und gesandt durch seinen engel zu seinem knecht Johannes; \* Joh. 22. † p. 19. c. 22. 6. 7.

2. Der bezeuget hat das wort Gottes, und das zeugniß von Jhesu Christo; † was er gesehen hat. \* 1. Joh. 1. 1. c. 6. 9. † 1 Joh. 1. 1.

3. Selig ist, der da liest und die da hören die worte der weisagung; und behaltet, was darinnen geschrieben ist: denn t die zeit ist nahe. \* c. 22. 7. † Röm. 13. 11.

4. Johannes den sieben gemeinen in Asia: Gnade sey mit euch, und friede von dem, der da ist, und der da war, und der da kommt: und von den sieben geistern, die da sind vor seinem stuhl. \* 1. Joh. 1. 1. c. 2. 2. 3. 4. c. 3. 1. 4. c. 6. 9. † 1 Joh. 1. 1.

5. Und von Jhesu Christo, welcher ist der treue zeuge, und erstegebener von den todten, und ein stürz der könige auf erden; der uns t geliebet hat, und t gewaschen von den sünden mit seinem blut. \* c. 3. 14. c. 1. c. 2. 2. 3. 4. c. 3. 1. 4. c. 6. 9. † 1 Joh. 1. 1.

6. Und hat uns zu königen und priestern gemacht vor Gdt und seinem Vater; demselbigem sey ehre und gewalt, von ewigkeit zu ewigkeit. Amen. \* c. 1. 6. c. 2. 2. 3. 4. c. 3. 1. 4. c. 6. 9. † 1 Joh. 1. 1.

7. Siehe, er kommt mit den wolcken: und es werden ihn sehen alle augen, und die ihr gestochen haben; und werden heulen alle geschlechter der erden. Ja, amen. \* c. 1. 7. c. 2. 2. 3. 4. c. 3. 1. 4. c. 6. 9. † 1 Joh. 1. 1.

8. Ich bin das A und das D, der anfang und das ende, spricht der Herr, der da ist, und der da war, und der da kommt, der allmächtige. \* c. 1. 1. c. 2. 2. 3. 4. c. 3. 1. 4. c. 6. 9. † 1 Joh. 1. 1.

9. Ich Johannes, der auch einer brüder und mitgenos am trübsal ist, und arm reich, und an der geduld Jhesu Christi, war in der insel, die da heisset Patmos, um des worts Gottes willen, und des zeugnisses Jhesu Christi. \* c. 1. 9. c. 2. 2. 3. 4. c. 3. 1. 4. c. 6. 9. † 1 Joh. 1. 1.

10. Ich war im geist an des Herrn tag, und hörete hinter mir eine große stimme, als einer pofayne, die sprach:

11. Die sprach: Ich bin das A und das D, der erste und der letzte; und was du siehest, das schreibe in ein buch, und sende es zu den gemeinen in Asia, gen Ephesus, und gen Smyrnen, und gen Pergamum, und gen Thyatira, und gen Sardis, und gen Philadelphia, und gen Laodicea.

12. Und ich wandte mich um zu sehen nach der stimme, die mit mir redete. Und als ich mich wandte, sahe ich sieben güldene leuchter:

13. Und mitten unter den sieben leuchtern einen, der war t eines menschen sohn gleich; der war angehan mit einem tittel, und begürtet um die brust mit einem güldenen gürtel. \* c. 1. 12. c. 2. 2. 3. 4. c. 3. 1. 4. c. 6. 9. † 1 Joh. 1. 1.

14. Sein haupt aber und sein haar war weiß, wie weiße wolle, als der schnee; und seine augen wie eine feuerflamme.

15. Und seine füsse gleich wie messing, das im ofen gildet: und seine stimme wie groß wasser rauschen:

16. Und hatte sieben sterne in seiner rechten hand, und aus seinem munde ging ein scharf aweschneidig schwert, und sein an gesicht leuchtete wie die helle sonne. \* c. 1. 16. c. 2. 2. 3. 4. c. 3. 1. 4. c. 6. 9. † 1 Joh. 1. 1.

17. Und